

Dinner der Vielfalt: Spandau setzt Zeichen für Toleranz und Respekt

Vor zwei Jahren wurde ein Netzwerk aus verschiedenen Interessenvertreterinnen und -vertretern im Bezirk Spandau gegründet, um sich für Demokratie, Toleranz, Respekt und Vielfalt einzusetzen. Unter dem Motto „Vielfalt ist bunt“ findet am 21.06.2024 ab 17 Uhr auf dem Reformationsplatz der St. Nikolai Kirche das „Dinner der Vielfalt“ statt. Renate Christians, Sprecherin des Netzwerks, betont die Bedeutung der Veranstaltung als Symbol für die Vielfalt und Toleranz in Spandau. Bezirksbürgermeister Frank Bewig unterstützt die Werte des Netzwerks und betont die weltoffene und tolerante Natur von Spandau. Er betont die Notwendigkeit, diese Werte zu bewahren und sich gegen jegliche Formen von Ausgrenzung zu …



Vor zwei Jahren wurde ein Netzwerk aus verschiedenen Interessenvertreterinnen und -vertretern im Bezirk Spandau

gegründet, um sich für Demokratie, Toleranz, Respekt und Vielfalt einzusetzen. Unter dem Motto „Vielfalt ist bunt“ findet am 21.06.2024 ab 17 Uhr auf dem Reformationsplatz der St. Nikolai Kirche das „Dinner der Vielfalt“ statt. Renate Christians, Sprecherin des Netzwerks, betont die Bedeutung der Veranstaltung als Symbol für die Vielfalt und Toleranz in Spandau.

Bezirksbürgermeister Frank Bewig unterstützt die Werte des Netzwerks und betont die weltoffene und tolerante Natur von Spandau. Er betont die Notwendigkeit, diese Werte zu bewahren und sich gegen jegliche Formen von Ausgrenzung zu stellen.

Das „Dinner der Vielfalt“ wird eine lange Tafel bieten, an der die Teilnehmer Platz nehmen, speisen und miteinander in Austausch treten können. Netzwerkpartnerinnen und -partner werden vor Ort sein, um die Vielfalt des Netzwerks zu präsentieren. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, das Netzwerk kennenzulernen und sich in Gesprächen zu engagieren. Zudem haben alle die Möglichkeit, kulinarische Spezialitäten zum Buffet beizutragen.

Das Netzwerk Demokratie, Toleranz, Respekt und Vielfalt Spandau vereint verschiedene Gruppen und Initiativen aus Politik, Zivilgesellschaft und Glaubensgemeinschaften, um sich gegen Rassismus, Diskriminierung und Menschenfeindlichkeit einzusetzen. Die gemeinsame Präambel des Netzwerks verurteilt Rassismus, Antisemitismus, Muslimfeindlichkeit, LGBTIQ*-Feindlichkeit und die Ablehnung demokratischer Prinzipien als inakzeptabel und ruft zu einem respektvollen Miteinander auf.

Mehr Informationen zum Netzwerk und kommenden Veranstaltungen sind auf der Website www.demokratie-spandau.de verfügbar.

In Bezug auf lokale Auswirkungen ist diese Initiative eine wichtige Botschaft für die Menschen in Spandau, um Toleranz

und Vielfalt zu fördern und sich gegen jegliche Formen von Diskriminierung zu behaupten. Historisch gesehen war Spandau schon immer von Solidarität und Mitmenschlichkeit geprägt und diese Veranstaltung setzt ein klares Zeichen, um diese Werte zu bewahren und zu stärken.

Eine mögliche Tabelle mit Informationen zu vergangenen Veranstaltungen des Netzwerks, Teilnehmerzahlen und Themen könnte zusätzliche Einblicke bieten.

Insgesamt ist das „Dinner der Vielfalt“ eine Gelegenheit für die Gemeinschaft in Spandau, sich zusammenzufinden, über Vielfalt und Toleranz zu reflektieren und ein Zeichen gegen Ausgrenzung und Diskriminierung zu setzen.

Quelle: www.berlin.de

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de